

Wiesbadener
Tagblatt.

No. 280. Dienstag den 28. November 1865.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. November l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen Reinhard Faust jun. Eheleute von hier ihre in hiesiger Gemarkung gelegenen Grundstücke, als:

No.	Flächengehalt.	Fl.	Gr.	Best.	
1	34	33	Wiese	"Saucthorn" östlich dem Bach zw. Reinhard Faust sen. Wittme und Jonas Schmidt (No. 42),	
2	20	53	Wiese	"Philguswies" 3. Gew. zw. Gottfried Bürger u. Heinrich Wintermeyer (No. 108),	
3	21	18	Wiese	"Kimbewies" 5. Gew. zw. Philipp Berger und dem Centralstudienfonds (No. 162),	
4	29	55	Acker	"Hinter Hainbrück" 1. Gew. zw. Philipp Christian Ruppert und Reinhard Götzel (No. 298), gibt 17 fr. Zehnt-Annuität,	
5	1	94	64	Acker	"Langelweinberg" 1. Gew. zw. Dr. Peter Kremers und Dr. Philipp Bertram (No. 418),
6	69	98	Acker	"Hinter Ueberhoben" 1. Gew. zw. dem Centralstudienfonds und Daniel Guckel (No. 17), gibt 15 fr. 3 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 fr. 2 hl. Gült-Annuität,	
7	1	13	35	Acker	"Hinter Ueberhoben" 1. Gew. zw. Heinrich Carl Burt und Friedrich Jacob Köll (No. 22), gibt 22 fr. 2 hl. Zehnt-Annuität,
8	1	16	47	Acker	"Hinter Ueberhoben" 4. Gew. zw. Philipp Kiffel und einem Weg (No. 64), gibt 48 fr. 1 hl. Zehnt-Annuität,
9	67	29	Wiese	"Au" 3. Gew. zw. Johann Christian Burt und Philipp David Hildner (No. 51),	
10	60	62	Acker	"Kleinhalmer" 1. Gew. zw. Dr. Peter Kremers und Dr. Philipp Bertram (No. 299) und	
11	1	39	93	Acker	"Bellritz" 4. Gew. zw. Carl Groß und Jacob Wilhelm Kimmel (No. 563), gibt 48 fr. 1 hl. Zehnt- und 19 fr. 2 hl. Gült-Annuität

in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern.
 Wiesbaden, den 16. November 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheißerei.
 273 Westerburg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. Dezember l. J. Mittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Philipp August Schö n dahier gehörigen Immobilien, bestehend in einem in der Saalgasse zwischen Balthasar Faust und August Pfeiffer belegenen zweistöckigen Wohnhause mit einstöckigem Stall, einstöckiger Scheuer mit Stall, Holzstall und Hofraum, sowie einem dabei befindlichen Garten von 9° 52' im hiesigen Rathhause öffentlich versteigert. Bemerket wird, daß die Justiz-

amtliche Genehmigung demnächst ertheilt werden wird, wann das Gebot $\frac{3}{4}$ des
feldgerichtlichen Schätzungswerthes erreicht, und Nachgebote nicht stattfinden
können.

Wiesbaden, den 10. November 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheiskerei.
271 Westenburg.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. December l. J. Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr werden in der
Infanterie-Caserne dahier

190 ausgetragene Mäntel und

272 Paar wollene Socken

gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

154

Commando des 2. Bataillons des Herzogl. 2. Regiments.

Bekanntmachung

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeinde-
verwaltungs-gesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl
ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel
der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten und zwar
am Schlusse dieses Jahres die in der zweiten Abtheilung der
Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vor-
nahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 11. December l. J. Vormittags 9 Uhr
bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der zweiten
Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahl-
termine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Ge-
meinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden
alle diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je
einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am
Erscheinen verhindert sind, und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur zweiten Wahlabtheilung
alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger, pensionirten Hof-, Militär- und
Civildienere gehören, deren Steuerquote (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer
zusammengerechnet) in simple 5 fl. bis 13 fl. 2 Kr. beträgt.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von
heute an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen
und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtig-
keit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürger-
ausschussmitglieder sind:

1) Die Gemeindevorsteher: Herren Rentner Andreas Daniel Kim-
mel, Zimmermeister Christian Müller, Kaufmann Reinhard Schmitt und
Schreiner Jacob Weh g a n d t;

2) die Bürgerausschussmitglieder: Herren Rentner Eduard Abler,
Landwirth Jacob Blum, Seiler Wilhelm Erkel, Schreiner Karl Fauser,
Kaufmann Philipp Fehr, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käse b i e r, Posamen-
tirer Eduard Kalb, Rentner Andreas Daniel Kimmel, Herrnschneider Fried-
rich Kne f e l i, Hofbuchbinder Heinrich Koch, Kaufmann Louis Krempel,
Buchhändler Christian Limbarth, Uhrmacher Karl Mahr, Schreiner Jacob
M o m b e r g e r, Wirth Jacob P o t h s, Rentner Adolph Quersfeld, Soldar-
beiter Daniel Rohr, Schuhmacher Georg Schäfer, Rentner Dr. Schirm,
Spengler Christian Schreiner, Photograph Wilhelm Sternitzki, Schlosser
Heinrich Weiß. Mit Tod sind bereits abgegangen: Rentner Traugott H-
n i c k und Hauderer Philipp W e n g e s. Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und Befahren von 3 Cubikruthen Schrottelkies zur Unterhaltung des Neumühlwegs von der Biebricher Chaussee bis zur Gasfabrik öffentlich wenigstnehmend in dem Rathhause dahier vergeben werden.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr, nach der Vergabung der Kessellieferung zur Unterhaltung des Neumühlwegs, soll in dem Waisengarten dahier

eine Parthie Platanen-Astholz,
altes Brückenholz und
2 alte Thorflügel

öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Lieferung der Tinte, Schreibkreide, Schreibsand und Tafelschwämme für die städtischen Schulen dahier öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 14. December d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Johann Heinrich Burl Erben von Wiesbaden ihre in der sehr verkehrreichen Langgasse daselbst zwischen Bernhard Jonas und Ludwig Burl belegene und zu jedem Geschäftsbetriebe geeignete Hofraithe No. 1256, 1257 des Stockbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause 25' lang 34' tief, einem Küchenanbau 24' lang 8' tief, einem einstöckigen Stallgebäude mit Kniestock 16' lang 16' tief, einer Scheuer 50' lang 32' tief und in dem zugehörigen Hofraume mit Thorfahrt und 5 Rth. 80 Sch. Garten, in dem Rathhause hierseits zum dritten Male versteigern lassen, wobei die Genehmigung mit dem Zuschlage erfolgen soll.

Wiesbaden, den 13. November 1865.
18753

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Dienstag den 28. November Nachmittags 2 Uhr werden auf dem hiesigen Rathhause 7 Stück goldene Uhren, worunter 4 Damenuhren, aus der Concursmasse des F. Pflug dahier, zum zweiten- und letztenmale versteigert.

Wiesbaden, den 25. November 1865.
19498

Der Gerichtsvollzieher.
i. A. Mitwich.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 29. November, Morgens 9 Uhr anfangend und nöthigenfalls den folgenden Tag, verschiedene zur Concursmasse des Möbelhändlers Gottfried Müller dahier gehörende Mobilien, u. A. Schränke, Sessel, Canape's, Stühle, Spiegel, Tische und eine Parthie Schreinerwerkzeuge, Godegasse 6 dahier, versteigert.

Wiesbaden, den 25. November 1865.
19499

Der Gerichtsvollzieher.
i. A. Mitwich.

Für ein stilles, feines Geschäft wird womöglich Mitte der Stadt ein kleines Logis für ein halbes Jahr, von April bis October nächsten Jahres, gesucht.
Nah. Exped.

19563

Frische Schellfische und

Cabeljau

19621

bei F. L. Schmitt, Dammstraße 25.

Schellfische per Pfund 10 fr.

19617

bei Sch. Philippi, Kirchgasse 22.

Frische Ostender Austern

à 48 fr. per Duzend bei

19581

H. Sulzer, Burgstraße 10.

Ein wachsame Affenpinscherchen ist zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition. 19546

Nechte Frankfurter Bratwürste, neue Gothaer Cervelatwürste

empfehlen

282

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Eine Dame sucht auf April ein unmöbliertes Zimmer mit Kost. Franco-Offerten unter M. T. besorgt die Expedition. 19545

Auf der Meismühle sind schöne Pflanzbäume zu Spalier zu verkaufen. 19339

Joh. Sayer.

Flaschen,

Kleider, Möbel, gebrauchtes Bettwerk, Weißgeräth, Schuhe und Stiefel u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft bei

S. Marx, Eck der Gold- und Metzgergasse 8.

NB. Bestellungen werden pünktlich besorgt.

19566

Eine Zengrabne mit gutem Werkzeug ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 19560

Das große Schuh- & Stiefel-Lager

von J. Wacker aus Stuttgart

empfehlen eine große Auswahl Damenstiefeln in Zeug und Leder, Kitzlederstiefeln, Ruffenstiefeln in Zeug und Leder, schwarze Lastingstiefeln mit Zügen und zum Schnüren, Filzstiefeln und Ruffenfilzstiefeln, besetzt und unbesetzt, ausgeschnittene Filzschuhe, Herrenstiefeln von 5 fl. 30 kr. bis 6 fl., Schaftenstiefeln von 6 fl. 30 kr. bis 7 fl. 30 kr., Gummigaloshen von 1 fl. 12 kr. an, eine Parthie zurückgesetzte Damenstiefeln von 1 fl. 36 kr. an. Diese Waare ist gut und solid gearbeitet und eigenes Fabrikat.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

195431

Krimolinen

empfehlen in sehr großer Auswahl

Eduard Kallb, Langgasse 30. 19533

Wiesbaden.
HOTEL WIRTH, Tannusstrasse No. 9, Parterre.
Fabriques de Lyon

Continuation de la vente.

Une affaire de Châles cachemire français longs, qualité de 120 fl. pour 70 fl. et qualité de 200 et 210 fl. pour 120 et 130 fl.
 Châles cachemire français longs rayés depuis 9 fl.
 Tassetas noirs et couleurs, nuis et brochés.
 Noire française et antique, noire et couleur.
 Soierie fantaisie, meilleur marché que la robe de laine.
 Gaze Chambéry, Alcyone pour robes de soirée.
 Mylords pour dames, vêtements du jour, depuis 16 fl.
 500 douzaines, mouchoirs batiste, très-fine depuis 4 fl. 30 kr. la douzaine.
 Mouchoirs broderie de Nancy depuis 48 kr. et au dessus.
 Cachenez impérial, tout soie, haute nouveauté pour hommes, vendus 3 fl. au lieu de 5 fl.
 Voile, Voilettes italiennes, Voile Eugénie, depuis 36 kr.
 Cols cravattes pour dames, haute nouveauté depuis 12 kr.
 Cravattes Lavalliere, cols pour hommes depuis 12 kr.
 Foulards de Lyon et des Indes à des prix d'un bon marché fabuleux.
 Foulards de Chine depuis 1 fl. 12 kr. ce qui se fait de meilleur.
 Une affaire de cols guipure blanche à 54 kr., valant partout 3 fl.
 Coiffure impératrice depuis 30 kr.

Carl Mahr, Kranzplatz 1,

empfiehlt auch als Geschenke besonders geeignet: 19553

Messer, Scheeren etc.

von Gebrüder Dittmar in Heilbronn.

54 Medaillen,
 Patente 2c. von
 Deutschland,
 Frankreich, Eng-
 land 2c.



Preis von 30
 Dukaten für Rasier-
 messer von beson-
 derer Härte und
 Feinheit.

Feder- u. Taschenmesser, Tranchir-, Tisch- u. Dessert-Messer u. Gabeln.
 Scheeren, Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Patent-
 Streichriemen.

Garten- u. Deulirmesser, Gartenscheeren, Schärffstäbte, Metzgermesser 2c.

Theater-Abonnement.

Ein Parterrelogen-Platz wird abgegeben. Näh. Russischer Hof, Part. 19536

Zwei Karrn guter Dung sind verkauft Feldstraße 8. 18522

Leere Fässer und Kisten werden billig abgegeben bei

282 **Schumacher & Voths.**

Feinstes russisches Petroleum zum billigsten Preis ist wieder angekommen.

19617 **Sch. Philippi, Kirchgasse 22.**

Ein fast noch neuer Herrnschreibtisch ist zu verkaufen Adolphstr. 7. 19477

Muhrkohlen von bester stückreicher Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei
Günther Klein.

19579

Russischen Caviar

in frischer Waare empfangen.

19573

H. Sulzer, Burgstrasse 10.

Auf der Dietenmühle werden circa 100 Centner ausgezeichnetes **Biefenheu** im Ganzen oder getheilt abgegeben. 19565

Feldstraße 5 wird noch Wasche zum Waschen und Bügeln angenommen. Schnelle und reelle Bedienung. 19554

Am verflossenen Sonntag um 11 Uhr ist mir ein grau, schwarz und roth getigeter **Dachshund**, 8 Monate alt, Emserstraße 13a abhanden gekommen, vor dessen Anlauf gewarnt wird. Abgabe Emserstraße 13a. 19547

Ein junger, schwarzer **Wachtelhund** hat sich verlaufen. Gegen Belohnung zurückzubringen Friedrichstraße 23. 19537

3 fl. Belohnung!

Ein **Rohrstod**, hellgelb mit Eisenbeinknopf und etwas lose gewordener Messingschmülme, ist vor einiger Zeit in der Umgebung der Stadt verloren oder in einem hiesigen Haus stehen gelassen worden. Es wird um dessen Ablieferung an den Unterzeichneten gebeten. 19624

A. Schellenberg, Webergasse 5.

Am Samstag Abend wurde von der Louisenstraße bis nach dem Kurfaal und Theater eine **Opernglas** verloren. Dem Finder eine Belohnung Louisenstraße 16. 19604

30 fl. Belohnung.

Ein braunes **Portemonnaie**, enthaltend einen Creditbrief und Geld, ist verloren worden. Der redliche Finder erhält eine Belohnung von 30 fl. Zurückzugeben Langgasse 38, im zweiten Stock.

Auch ist daselbst ein **Ohring** gegen Belohnung abzugeben, welcher am Samstag Nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr von der Langgasse 38 bis an das Haus der Herrn Photographen Mondel und Jacob verloren wurde. 15540

Den 25. November ist eine silberne **Broche**, einen Engelskopf darstellend, verloren worden. Der Finder derselben wird gebeten, selbige gegen einen Thaler Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 19539

Ein Mädchen sucht Monatdienst. Näh. Röderallee 4, Hinterh., 2. St. 19414

Eine reinliche Person sucht Monatdienste. Näh. Metzgergasse 33. 19529

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Bügeln und nimmt auch Monatdienste an. Näh. Metzgergasse 33. 19523

Häfnergasse 3 im 3. Stock kann ein Nähmädchen warme Schlafstelle erhalten. 19509

Stellen-Gesuche.

Ein gewandtes **Zimmermädchen** wird gesucht, Eintritt gleich, Spiegelgasse 4, im Laden. 338

Ein braves Mädchen, welches alle Arbeit versteht, wird auf Weihnachten gesucht Wächelsberg 5. 19574

- Nerostraße 9 wird ein braves Kindermädchen gesucht. 19480
- Eine gewandte Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht gleich oder auf Mitte December eine Stelle. Näh. Rheinstraße 13. 19499
- Moritzstraße 7 wird ein Mädchen zu Vieh gesucht. 15644
- Ein ordentliches Hausmädchen wird gesucht. Doch sollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse vorlegen können. Näh. Marktstr. 38 im Baden. 19416
- Eine brave, gesetzte Person, welche der Haushaltung vorstehen kann, wird zu einer einzelnen Dame gesucht. Bei wem, sagt die Exped. 19535
- Ein Mädchen, das gut nähen, bügeln und serviren kann, auch gut englisch spricht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Jungfer oder auch zu Kindern. Zu erfragen in der Exped. 19500
- Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wünscht eine Stelle bei einer stillen Familie in einem Herrschaftshaus. Zu erfragen bei Fräulein Frees, Goldgasse 21. 19505
- Ein braves Mädchen wünscht eine Stelle als Köchin, am liebsten bei einer Herrschaft. Näh. Ellenbogengasse 9. 19506
- Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut kochen kann, sowie mehrere Mädchen zu aller Arbeit willig suchen Stellen. Gute Atteste können vorgelegt werden. Näh. bei Frau A. Petri, Wegergasse 32. 325
- Ein treues, fleißiges Mädchen, welches alle Haus- und feine Handarbeit versteht, auch gut serviren kann, wünscht baldigst eine Stelle. Näh. Wegergasse bei Madame Freinheim im goldenen Lamm. 19508

Ein gewandter Herrschaftsdienner, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen Ende December gesucht. Näh. Exped. 19519

600 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf Haus und Güter in der Nähe von Wiesbaden gesucht. Näheres Exped. 19553

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere theure, innigstgeliebte Mutter und Schwiegermutter,

Frau Christiane Földner, geb. Kleidt,

nach langen, schweren Leiden Sonntag früh 6 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft zu sich zu rufen.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Kranz 2, aus statt.

Katharina Schäffer.

Louise GroÙe, geb. Schäffer.

Gustav GroÙe.

19570

Todes-Anzeige.

Allen Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, heute 12 $\frac{3}{4}$ Uhr unsern innigstgeliebten Bruder, Schwager und Onkel,

Johann Christian Burk,

zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 25. November 1865.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 2 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Rheinstraße 36, aus statt. 19541

Danksagung.

Allen Denen, welche bei dem schweren Kranksein unserer unergelichten Tochter, **Elise Thon**, so innige Theilnahme bewiesen und Denjenigen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 27. November 1865.
19622 Die trauernden Hinterbliebenen

Edler Philipp! Es gratuliren Dir herzlich zum heutigen Geburtstage!
19575 Deine Frau und Auer der ach schlechte Kartoffeln von Hochem hot.

Der Fräulein W. H. S., Steingasse 1, herzliche Gratulation zum heutigen
20. Geburtstage!
19601

Verspätet! Ein donnerndes Hoch erschalle in die Kirchgasse dem Herrn
Louis Reinemer zu seinem 19. Geburtstage! Ungenannt, doch wohl bekannt.
19523 Wers was, werds wisse.

Ein donnerndes Hoch zum heutigen Geburtstage unserm
fleißigen Herrn C. R. r!
(Nachträglich: Erinnerung an den 13. Juli.)
19542 Die 14.



Verspätet! Dem Louis R. in der Kirchgasse
Soll ein donnernd Hoch!! erschallen
Und heut' Abend bei dem Kaffe,
Soll es nochmals widerhallen.
Neunzehn Jahre sind verschwunden,
Wo Du das Licht der Welt erblickt,
Alle Deiner Zukunft Stunden
Erlebe froh und stets beglückt.

19520 Ein Wunsch der Deltösen mit Stiefeln
Ein millionendonnerndes Hoch in die Steingasse 1 dem lieben Götzchen zu
seinem 20. Geburtstage!

Das Götzchen soll leben,
Die Göth daneben,
Die Lisa dabei,
Hoch leben sie alle Drei.
Sei Göthche do gucke. Los Dich nit Lympe.
19542

Affsenverhandlung im IV. Quartale 1865.

Heute, Dienstag, den 28. November:
1) Anklage gegen Sebastian Zell, 29 Jahre alt, Schiffer, und Anton Pitzl,
27 Jahre alt, Schiffsknecht, beide von Oberlahnstein, S. Amts Braubach, we-
gen Gewaltthätigkeit.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Horstmann.
Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Diehl.
Verteidiger: Herr Procurator Wilhelm Jun.
2) Anklage gegen Johanne Kämpfer von Wiesbaden, 15 Jahre alt, Nä-
herin, wegen Schriftfälschung und Betrugs.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Horstmann.
Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Diehl.
Verteidiger: Herr Procurator Heeser.

Gold-Course. Frankfurt, 27. November.

10 fl.-Stücke	9 47 - 48	Preuss. Fried. d'or	100 fl. 56 - 57
20 fl.-Stücke	9 50 1/2 - 51 1/2	Dukaten	100 fl. 85 - 86
20 Preuss.-Stücke	9 27 - 28	Engl. Sovereigns	11 52 - 54
Russ. Imperiales	9 47 - 48	Dollars in Gold	2 27 - 28

Gierza eine Beilage.

Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No 280) 28. November 1865.

Cäcilien-Verein.
Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Schützenhofsaaale. 25

Bürgerverein.
Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, auch im Laufe dieses Winters wieder mehrere Vorträge von allgemeinerem Interesse zu veranlassen. Auf specielles Ersuchen wird Herr Dr. Mandelstamm, Assistenz-Arzt der Armen-Augenheilstalt dahier, die Freundlichkeit haben, **Mittwoch den 29. d. M., Abends präcis 8 1/2 Uhr anfangend**, den Bau des Auges im gesunden und kranken Zustande zu erklären und an einem großen Wachsmodeß zu veranschaulichen suchen.
Indem wir die Vereinsmitglieder auf diesen interessanten Vortrag aufmerksam machen, laden wir sie zugleich zu recht zahlreichem Besuche hierdurch freundlichst ein.
Der Vorstand. 212

Arbeiterbildungsverein.
Sonntag den 3. December Abends 8 Uhr Hauptversammlung im Saale des Herrn Kimmel, Kirchgasse 8.
Tagesordnung: 1) Rechnungsbericht des Cassirers.
2) Antrag wegen Aenderung des §. 8 der Satzungen.
3) " " eines Zusatzes zu §. 4 der Satzungen.
4) Einzahlung der Beiträge für den Monat December.
5) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.
Die Mitglieder werden ersucht, beim Eintritt in den Saal ihre Karten vorzulegen.
Der Vorstand. 341

Heute Abend
Hasenpfeffer
im
Schwalbacherhof. 19619

Markt 7. 332
Frische Salm das Pfund 1 fl. 20 fr.
Frische Schellfische das Pfd. 12 fr.
Kabiljaue " " 24 fr.
Soll. Speckbückinge das Stück 4 fr.
" Bratbückinge, beste Qualität, das Stück 3 fr.
Kieler Sprott das Pfd. 48 fr.

Das Haus Röderallee 26 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres daselbst. 18055

Ganz gute Süßmilch, Diekmilch und Schmierkäse sind stets zu haben bei J. Hanstein, Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus. 19531

Eine gebrauchte, lackirte Kinderwiege ist Hochstätte 26 zu verkaufen. 19530

Portland-Cement

in ganzen Tonnen, sowie im Anbruch empfiehlt
19517

Anton Roth, Goldgasse 8.

Man sucht einen Speicher zum Trocknen von Wäsche zu miethen. Wer sagt die Expedition. 19529

Kaiserlich Königlich österreichische Prämien-Loose,
gültig auf alle Ziehungen eines Jahres, deren Gewinnziehungen schon am 1. Dezember 1865 beginnen und womit man Preise von fl. 250,000, 220,000, 200,000, 150,000, 50,000, 25,000 u. u. bis abwärts fl. 140 gewinnen kann, werden gegen Einsendung oder Postvorschuß von 12 Gulden zugesandt durch das Bankgeschäft **Anton Bing in Frankfurt a. M.,** Fahrgasse 107. Die Gewinne werden sofort ausbezahlt. Die Gewinnliste erhält Jedermann unentgeltlich. 18146

Fettes Hammelfleisch,

per Pfund 8 kr., ist fortwährend zu haben bei
18454

M. Baum, Neugasse 13.

Eine Parthie ächt Cölnisch Wasser, für dessen Güte garantirt wird, habe ich erhalten und verkaufe die grosse Flasche à 24 kr.

C. Bonacina,
neue Colonnade 36.
18780

Feine Korbwaaren

verkaufen wir eine Parthie das Stück zu 12 kr., 18 kr., 24 kr., 30 kr., 1 fl.
19415

A. u. M. Dosheimer, Marktstraße 38.

Karl Höngen, Sattler, Goldgasse 2,

empfiehlt alle in das Sattler-Geschäft einschlagenden Artikel, von dauerhafter und eleganter Arbeit, als:

Holz- und Lederkoffer jeder Größe, Reise-, Geld- u. Damentaschen, Schürzen für Mädchen und Knaben, sowie sämtliche Reit- und Fahr-Utensilien für Kutscher und Herrschaften.

Auch Reparaturen aller Art werden pünktlich und billigt von mir besorgt. 19439

Zöblitzer Serpentin-Marmor-Gegenstände,

auf der Cölnner Ausstellung mit der goldnen Medaille prämiirt und für mannigfache Haushaltungsgegenstände und Geschenke durch ihre Preiswürdigkeit geeignet, unterhält der Unterzeichnete, welchem der Alleinverkauf für hiesige Gegend übertragen worden ist, eine große Auswahl.

19432

H. Schlachter, Langgasse 12.

Sechs Viertel breite
schwarze Seidensamnte
für Mäntel

zu herabgesetzten Preisen bei
121 **Eduard Oehler** in Frankfurt a. M.

Nicht zu übersehen.

Eine große Auswahl in Kommoden, Kleider- u. Küchenschränken, runden, ovalen und eckigen Tischen, Rohr- und Strohstühlen, Nähtischen, Spiegeln, Kanapeen und fertigen Betten.
J. Haberstock, Platterstraße 1. 19338

J. Adrian,

Marktstraße 36 vis-à-vis der Hirschapotheke, empfiehlt

frische Hummer.

„ Austern.

„ russischer Caviar.

„ frische Seezungen.

„ Schellfische.

„ Speckbückinge zum Roheessen.

„ Bratbückinge per Stück 2 kr.

„ Holl. Voll-Häringe.

„ Sardellen 1865r.

„ Sardin a l'huile in Büchsen.

ditto im Anbruch.

19496

Schachtstraße 23 werden Hemden gemacht und ausgebessert und schnell und billig besorgt. Näh. im 3. Stod. Dasselbst sind zwei gute Vogelkäfige zu verkaufen.
19298

Reichassortirtes Musikalien-Lager & Leihinstitut,
Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
16555

Eduard Wagner,

Langgasse 31, vis-à-vis der Post

Kleine weiße Polineserbündchen, reine Wace, sind zu verkaufen. Näh. bei Frau Weinand, Mainzer Bötin, Hochstätte 20.
19469

Echte Gothaer Serbelatwurst

empfehlst billigt

F. E. Schmitt, Tamusstraße 25. 19512

Morigstraße 9 im zweiten Hinterhaus sind zwei nußbaumpolirte Bettstellen, zwei Stühle, zwei Fußschemel, ein Küchenstuhl und zwei tannene nußbaumlackirte Bettstellen zu verkaufen.
19492

Täglich frische Lebfuchen bei

19485

J. Saneressia, Römerberg 18.

Muhr- und Saarkohlen

können in ganzen Waggons, wie auch in kleineren Quantitäten fortwährend frisch bezogen werden bei

18487

L. Kettenmayer,

Bureau Bahnhofstraße 3.

Neurostraße 2 sind 2" eichene Dielen zu verkaufen.
19549

Bei Schreiner **Dommerhausen**, Mühlgasse 13, sind neue nussbaum-
polirte **Möbel** zu verkaufen, als: runde Zulegtische, Kommode, Kinderbett-
stellchen, Arbeitstischchen, sowie Bretterstühle und Polsterstühle. 19557

**Goldgasse 2 ist mein Lager geschlossen und wohne
jetzt nur**

Nr. 1 kleine Burgstraße Nr. 1 19240

**Schmidt-Fasbinder,
Glas-, Porzellan- & Steingutlager.**

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Metzger **Baum**, Neugasse. 1867702

Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Duzend verschiedene **Brochen** zu erhalten,
die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl.
das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 18
und 24 kr. per Stück.

Ferner 500 Duzend **Portemonnaies** und **Cigarren-Stuis**, welche
mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlasse dieselben eben-
falls à 12, 18, 24, 36 kr. und die allerfeinsten zu 48 kr. per Stück. Ebenso
eine große Parthie **Photographie-Album** zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr.
und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele
Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gekauft waren.

C. Bonacina,

19103

neue Colonnade 34.

Für Restaurateure und Hausfrauen

bietet günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen nachstehender

vollständiger Ausverkauf

von Leinenwaaren.

Wegen gänzlicher Aufgabe eines auswärtigen Geschäfts werden die vorräthigen
Waaren in rein Leinen, als: Damast-Tafelgedeck, Tischtücher, Handtücher,
Thee-Servietten mit Fransen, $\frac{1}{4}$ breite Leinwand und Taschentücher unter dem
Fabrikpreise ausverkauft. Auch eignen sich diese Gegenstände als **solide**
Weihnachtsgeschenke.

297

Frankfurt a. M., Theaterplatz 9.

Eine englische Dame wünscht von jungen Damen eine Classe für englisches
Lesen und englische Conversation zu bilden; 2 Stunden zweimal wöchentlich
à 1 fl. Näh. Exped. 19086

Getragene Herrenkleider werden fortwährend ge-
kauft und gegen neue eingetauscht.

19556

A. Löb, 14 Langgasse 14.

Ein gutes Zugpferd zu verkaufen Roderstraße 27. 18699

Melis per Pfd. 18 fr., im Brod 17 fr.
feinst prima per Pfd. 19 fr., im Brod 17½ fr.
Zwetschen, Bamberger, beste, per Pfd. 8 fr.
Bordeaux, " " " 10 fr.
Traubengelée, unlibertrefflich, " per Pfd. 16 fr.; ferner empfehle mein
Kaffee-Lager in nur rein schmeckenden Qualitäten, wie auch selbstgebrannte
Kaffee's in anerkannt vorzüglicher Qualität.
19527 **J. Saub**, Eck der Mühl- und Häfnergasse.

Unterzeichneter empfiehlt sich im **Bädergeben** jeder Art.
Bademeister **Sahn**, Elisabethenstraße 7b.
Auch kann daselbst ein Mädchen billige Schlafstelle erhalten. 19550

Gummihosenträger
in großer Auswahl empfiehlt: **Ed. Kalb**, Langgasse 30. 19534

Steingasse 21 ist zu verkaufen:
eine Bettstelle mit Sprungrahme und Matrage eine Bettstelle, eine Kommode
mit Schreibpult, ein Tisch, ein zweithüriger Kleiderschrank, ein Küchenschrank,
mehrere Stühle, eine Kinderwiege, eine Wanduhr und allerlei Haus- und Kü-
chenrätte. Näh. bei **Chr. Diehl**, im zweiten Stock. 19559

Zu verkaufen
ein schönes kleines schwarzes **Sündchen** (Männchen) ½ Jahr alt. Näh.
Expedition. 19558

Webergasse 29 Lina Bender Webergasse 29,
vormals **M. Wolf** Wittwe,
empfiehlt ihr **Theelager** in frischer Sendung von
bekannter Güte. Ferner alle in das Kurzwaaren-
fach einschlagenden Artikel; besonders mache ich auf
eine **Parthie Schleier** von 24 fr. an und schwere
einfarbige **Foulards** zu 1 fl. 45 fr. aufmerksam. 19538

Brasilianische Schmetterlinge billigt **Dohheimerstraße 10.** 19437

Logis-Vermietungen.
(Erscheint Dienstags u. Freitags.)
Abelhaidstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zu-
behör, sogleich anderweit zu vermieten. 16502
Abelhaidstraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus Salon,
4 Zimmern, Küche u. zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres bei
J. Kimmel, Langgasse 9. 16293
Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 3. Stock mit Eckbalkon, bestehend
aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort anderweit zu vermieten.
A. Fach u. G. Sahn. 16503
Adolphstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst
Zubehör wegen Familienverhältnisse anderweit zu vermieten. Daselbst sind
2 Mansarden an eine stille Person zu vermieten. 16504
Adolphstraße 12, im Hinterhaus, steht eine Wohnung von zwei Zimmern
nebst Küche und Dachkammer an eine stille Haushaltung auf 1. Januar zu
vermieten; daselbst sind eine bis zwei Dachmansarden ebenfalls an eine
stille Person abzugeben. 19568

Adolphstraße 12 steht die Bel-Etage, bestehend aus 7 Piecen mit Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten; dieselbe kann auch getheilt werden; dasselbe ist in der 3. Etage eine Wohnung von 3 Piecen mit Zubehör Familienverhältnisse halber sofort abzugeben. 19567

Cursaal-Anlage No. 4

ist die elegant möblirte Bel-Etage und mehrere Zimmer sofort zu verm. 18852
Dokheimerstraße 6 ist in der Bel-Etage ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 17761

Emserstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche zc., auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Seitenbau bei Aug. Herrmann. 18360

Emserstraße 2a sind zwei Zimmer mit Küche und Kammern zu vermieten. 16391

Emserstraße, Landhaus 10, ist im Seitenbau ein freundliches, vollständiges Logis auf gleich oder später zu vermieten. 18703

Emserstraße 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Emserstraße 31. 16507

Emserstraße 29c ist ein kleines Landhaus von 6 Zimmern mit Zubehör und Gärten zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Exp. 16508

Et der Faulbrunnenstraße 12 sind freundliche möblirte Zimmer. 17046

Faulbrunnenstraße 4, Parterre, ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 19356

Frankfurterstraße 4 sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 18179

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermieten. 17512

Friedrichstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16342

Geisbergstraße 14 ist eine kleine Parterre-Wohnung an eine stille Familie auf gleich oder später zu beziehen. 19187

Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten. 16514

Heidenberg 4 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 19325

Heidenberg 4, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes freundliches Zimmer zu vermieten. 19431

Helenenstraße 12 im Hinterhaus ist ein einfach möblirtes Zimmer. 19611

Hochstätte 28 ist eine Wohnung mit Werkstätte zu vermieten. 19619

Kirchgasse 11, Parterre, ist ein möblirtes, nach der Louisenstraße und Kirchgasse gelegenes Zimmer zu vermieten. 19088

Kirchgasse 11, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18928

Kirchgasse 31, Parterre, sind 2 unmöblirte Zimmer auf den 1. December zu vermieten. 18973

Kirchhofsgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 19352

Langgasse 16 (Eckladen) sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19350

Langgasse 19, 3 St., ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 18884

Louisenplatz 1, Parterre, ist ein Salon nebst Schlafzimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten und bis 1. December zu beziehen. 19435

Ludwigstraße 10 ist ein vollständiges Logis gleicher Erde und im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19172

Mainzerstraße 14 sind 2 schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19283

Mainzerstraße 14

ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 16558

Maunergasse 17 ist Parterre ein Logis zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 17631

- Mauergasse 2, 2. Stock, ein möbirtes Zimmer zu verm. 19596
 Mauritiusplatz 5 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 18611
 Metzgergasse 3 ist ein freundliches Logis zu vermieten. 18098
 Metzgergasse 9 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 19362
 Metzgergasse 37 ist eine kleine Wohnung auf Januar zu vermieten. 18718
 Moritzstraße 1 ist die Bel-Etage, sowie ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 16244
 Moritzstraße 5 ist die bisher von Herrn Pianist Kummel bewohnte Wohnung, in fünf Zimmern, zwei Mansarden und dazu gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, auf 1. Januar anderweit zu vermieten. 18338
 Moritzstraße 7 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von vier Zimmern und sonstigem Zubehör, sowie im Hinterhaus ein Dachlogis sogleich zu vermieten. 17855
 Moritzstraße 14 ist ein möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 19397
 Nerostraße 6 ist ein möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 19555
 Neugasse 6 ist ein Logis mit oder ohne Möbel an eine stille Familie zu vermieten und gleich zu beziehen. 19608
 Nerostraße 16 ist im Hinterhause ein Logis mit Werkstätte ganz oder getheilt zu vermieten. 19525
 Nerostraße 27 ist im Vorderhaus der mittlere Stock und im Hinterhaus ein Logis auf den 1. Januar zu vermieten. 19549

10 Parkstraße 10

ist eine möbirtete Wohnung zu vermieten. 19367

- Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermieten. 16525
 Röderallee 6, Parterre, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 19583
 Röderallee 18 sind im 2. Stock drei möbirtete Zimmer zu verm. 15639
 Röderallee 20 ist ein kleines Zimmerchen, möbirt u. heizbar, zu verm. 19146
 Röderstraße 21, 1 Stiege, sind möbirtete Zimmer zu 5 fl. monatl. 19562
 Röderallee 24 ist ein kleines Logis im 3. Stock sogleich zu verm. 19170
 Schwalbacherstraße 7 ist ein Logis im Hinterbau zu vermieten; auch wird daselbst ein unmöbirtetes Zimmer abgegeben. 19348
 Schwalbacherstraße 21 a sind möbirtete Zimmer zu vermieten. 18350
 Obere Schwalbacherstraße 53 sind Zimmer gleich zu vermieten. 19564

1a Sonnenbergerstraße 1a

bei Fräulein Schmidt

sind im zweiten Stock 2 möbirtete Zimmer, ein Salon mit einem Schlafzimmer, Sommerseite, zu vermieten. 19551

1a Sonnenbergerstrasse 1a

at Miss Schmidts

are two furnished rooms to be let a Bed-room and Sitting-room. South Aspect. 19552

- Steingasse 16 ist eine heizbare Stube zu vermieten. 18990
 Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 16528

Tannusstraße 9 ist ein Laden zu verm. 18766

Tannusstraße 12 sind mehrere einfach möbirtete Zimmer an Herrn zu vermieten. 19094

Tannusstraße 22, Bel-Etage, sind elegant möbirtete Zimmer zu verm. 19577

Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock sogleich zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 6. 16531

Wellritzstraße 3 ist eine geräumige Mansarde-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 19620

- Wellritzstraße 5, Parterre, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15604
 Wellritzstraße 18 ist eine kleine Mansardwohnung zu vermieten. 18442
 Wellritzstraße 20 bei Ph. Bed ist eine freundliche Wohnung, aus 4—5
 Zimmern und allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten. 16533
 Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 3. Stock
 an eine kleine Familie zu vermieten. 16534
 Wilhelmstraße 15, Parterre, ist ein Zimmer mit 2 Cabinetten, möblirt,
 jährlich an einen einzelnen Herrn zu vermieten und gleich zu beziehen. 16535
 Landhaus. Der erste Stock mit Salon, sechs Zimmern u. s. w. zu ver-
 mieten. Zu erfragen Marktstraße 4, im Hinterhaus. 18874
 Zwei bis drei feinmöblirte Zimmer sind Adolphstraße 5 billig zu vermieten.
 Näheres im Hause selbst, 2 Stiegen hoch. 16277

Ein Laden

- mit vollständigem Logis ist zu vermieten Michelsberg 8 bei Sengel. 17680
 Ein Landhaus (Herrschaftshaus) in angenehmer Lage ist im Ganzen oder ge-
 theilt vom 1. April l. Js. ab zu vermieten. Dasselbe enthält Parterre
 1 Salon mit 5 Zimmern, Bel-Etage 1 Salon mit Balkon und 5 Zimmern,
 Front-Zimmer und 5 Masarden und das sonst Erforderliche. Näh. Kirch-
 gasse 15 b, Parterre. 18565
 Der seither von Herrn Josse innegehabte Laden nebst Logis ist auf April zu
 vermieten. Näheres Marktstraße 21. 15090

Ladenvermietung.

- In meinem neu erbauten Hause, Neugasse, ist bis zum 1. April oder
 früher ein geräumiger Laden nebst Magazin zu vermieten. Friedrich Warburg. 18577
 Pension anglaise. S'adresser au bureau de cette feuille. 18958
 In meinem Hause Dogheimerstraße 23a ist eine Wohnung, bestehend aus 2
 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschkü-
 che zu vermieten. Georg Bied. 19100
 Bei einer achtbaren Familie ist ein gut möblirtes Zimmer (nebst Kost) zu ver-
 mieten. Zu erfagen Exped. 17857
 In der Rheinstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Nä-
 heres in der Exped. 18379
 Ein Laden in frequenter Lage der Stadt und ein Logis ist auf 1. April 1866
 zu vermieten. Näh. Exped. 19590
 Bei Ph. König, Dogheimerstraße vis-à-vis Hrn. Steinhauer Schmidt, ist ein
 Logis zu vermieten. 19561

Zwei herrschaftliche möblirte Wohnungen, Parterre und Bel-Etage,
 nebst Zubehör, sind sofort

Leberberg 3

zu vermieten. Näheres daselbst. 19612

Ein freundliches möblirtes Zimmer ist jährlich billig zu vermieten Well-
 ritzstraße 23 Bel-Etage.

Mehrere möblirte Zimmer sind zu vermieten, auch kann die Kost dabei gegeben
 werden Schwalbacherstraße 14. 16855

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Wellritzstraße 5, Hinterhaus. 19544

Ein reinlicher Arbeiter kann warme Schlafstelle erhalten. Näh. Exp. 19479

Ein Mädchen kann Logis erhalten Manergasse 9, 2r Stock. 19503

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.